

Reichstagsession ist von dem Abgeordneten Fürsten Hohenlohe-Langenburg der Entwurf eines Gesetzes, betreffend den Schutz nützlicher Vogelarten eingebracht, demnächst aber mit Rücksicht auf die Geschäftslage des Hauses für die damalige Session zurückgezogen worden.

Es würde mir nun von grossem Werth sein, Ihr gefl. Gutachten über diesen Gesetzentwurf und dessen einzelne Bestimmungen zu erhalten und ich würde es mit dem verbindlichsten Danke erkennen, wenn sie mir dasselbe mit thunlichster Beschleunigung zugehen lassen wollten. Der Präsident des Reichskanzleramts Hofmann.“

Auf Vorschlag des Herrn Cabanis wurde beschlossen, dass die im vergangenen Jahre ad hoc gewählte Commission zur Berathung der Angelegenheit wieder zusammentrete und sich mit der Abfassung eines Gutachtens, welches im Namen der Gesellschaft dem Minister zu übersenden sei, beschäftige.

Cabanis. Schalow.

Bericht über die (XIX.) Januar-Sitzung.

Verhandelt Berlin, Montag den 7. Januar 1878,
Abends 7½ Uhr, im Sitzungslocale.

Anwesend die Herren: Walter, Grunack, Thiele, d'Alton, Lestow, Falkenstein, Böhm, Mützel, Wagenführ, Reichenow, Cabanis, Golz, Bolle, Schalow und Sy.

Von auswärtigen Mitgliedern: Herr Prof. Altum (Eberswalde).

Als Gäste die Herren: Aurel Schulze aus Port-Natal, Blanco aus Costa Rica, Weudt und Spiess aus Berlin.

Vorsitzender: Herr Golz. Schriftführer: Herr Schalow.

Herr Cabanis legt den Anwesenden ein zweites Exemplar der von ihm in einer früheren Sitzung neu beschriebenen russischen Meise, *Cyanistes Pleskii*, vor und erörtert bei dieser Gelegenheit noch einmal die differirenden Charaktere dieser Art. Das vorgelegte Exemplar ist von Herrn Pleske gleichfalls auf dem Markte in St. Petersburg lebend erworben und von genanntem Herrn dem Zoologischen Museum zu Berlin zum Geschenk gemacht worden.

Das vorliegende Exemplar ist ein junger Vogel und von dem früher abgebildeten alten Vogel in der Färbung mehrfach abweichend, wie ja auch die jungen Blaumeisen (*coeruleus*) entsprechend anders als die alten gefärbt sind.

Dem jungen Vogel von *Pleskii* fehlt die dunkle Kopfplatte

zwar nicht gänzlich, aber sie ist nicht lasurblau, sondern mattgraublau und daher wenig lebhafter als der Rücken gefärbt. Das dunkelblaue Halsband tritt nur am Nacken und an den Halsseiten auf, ist aber an der Kehle noch nicht vorhanden. Der gelbe Anflug der Brust ist matter und verloschener. Die übrige Färbung ist wie beim alten Vogel.

Herr Cabanis knüpft hieran die Bemerkung, dass in der früheren Beschreibung, Journ. 1876, Seite 214, Zeile 2 und 4 von oben die lateinischen Namen der beiden Arten verwechselt sind. Es muss Zeile 2 heißen *coeruleus* statt *cyanus* und Zeile 4 statt *coeruleus* ist zu setzen *cyanus*.

Herr Bolle hält den ersten Theil eines längeren Vortrages über: Märkische Vögel. Im Anschluss an die bereits früher veröffentlichten Arbeiten von Schalow über die Ornis der Mark Brandenburg giebt der Vortragende eine Fülle interessanter Beobachtungen über unsere heimische Avifauna. Es werden die Sumpf- und Schwimmvögel geschildert. Der Vortrag wird in kürzester Zeit im Centralblatte zum Abdruck gelangen.

Herr Reichenow theilt das Gutachten über den Vogelschutzgesetzentwurf mit, welches von dem Vorstande im Namen der Gesellschaft abgefasst und dem Präsidenten des Reichskanzleramtes überreicht worden ist. Der Entwurf findet sich in No. 2 des diesjährigen Ornithologischen Centralblattes abgedruckt. Im Anschluss an die Mittheilungen des Herrn Reichenow sprach der Vorsitzende eingehend über die Motive, die zu der vorliegenden Fassung des Entwurfes Veranlassung gegeben haben.

Herr Reichenow legt die ersten beiden Bände des „Ornithologischen Centralblattes“ vor und weist auf die Reichhaltigkeit des Inhaltes dieser Zeitschrift hin.

Herr Schalow referirt über ein soeben erschienenenes kleines Werk von Wiepken und Dr. Greve: Die Wirbelthiere des Herzogthums Oldenburg, analytisch bearbeitet (Oldenburg 1878).

Herr Reichenow legt hierauf eine Arbeit des Herrn Prof. Dr. Th. Liebe in Gera vor: „Die Brutvögel Ostthüringens und ihr Bestand“ und bespricht dieselbe eingehend. Die interessante Abhandlung befindet sich für das Januarheft dieses Jahrganges bereits im Druck.

Schluss der Sitzung.

Golz. Schalow. Cabanis, Secr.